

FSJ Kultur 2019/2020

Bildung am historischen Ort - Das Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt bietet eine Stelle als Freiwillige*r ab September 2019

Das Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt (MBOW) erzählt die Geschichte der Blindenwerkstatt Otto Weidt. Hier beschäftigte der Kleinfabrikant Otto Weidt während des Zweiten Weltkrieges hauptsächlich blinde und gehörlose Jüdinnen und Juden. Sie stellten Besen und Bürsten her. Verschiedene Lebensgeschichten berichten von Otto Weidts Bemühungen, seine jüdischen Arbeiter*innen vor Verfolgung und Deportation zu schützen. Als die Bedrohung immer größer wurde, suchte er für einige von ihnen Verstecke. Eines davon befand sich in den Räumen des heutigen Museums.

Im Rahmen des FSJ Kultur haben Sie die Möglichkeit die verschiedenen Bereiche der Museumsarbeit am historischen Ort kennenzulernen: Sammeln, Forschen, Dokumentieren, Ausstellen, Vermitteln.

Das Stellenprofil für das FSJ-Kultur finden Sie unter

<https://anmelden.freiwilligendienste-kultur-bildung.de/detail/224>.

Hier können Sie sich bis zum 31.03.2019 anmelden.

Weitere Informationen zum Museum erhalten Sie unter www.museum-blindenwerkstatt.de. Hier können Sie sich direkt bis zum 30. April 2019 anmelden. Nachfragen und Anmeldung unter info@museum-blindenwerkstatt.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Franziska Drechsler und Katja Döhnel
Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt